

Vorwort	4	Die Kunst der Azteken	46
Hinweise zur Arbeit mit dem Material	5	Wie lebten die Azteken?	47
Grundlagen		Die Inka	50
Antike, Mittelalter, Neuzeit – Die drei großen Epochen	7	Rollenspiel: Entdecker und Unterdrücker	52
Wichtige Ereignisse in der Geschichte	10	Der Sklavenhandel	55
Was ist die Frühe Neuzeit?	11	Neue Länder, neue Nahrung	58
Wichtige Begriffe für die Frühe Neuzeit	13	Wir backen Indianerbrot	61
Wie stellten sich die Menschen im Mittelalter die Welt vor?	15	Erfindungen	
Das Zeitalter der Entdeckungen: neue Welten, neue Horizonte	17	Erfindungen verändern die Welt	62
Entdeckungen		Gutenberg erfindet den Buchdruck	63
Heinrich der Seefahrer	19	Wir schöpfen Papier	65
Der Seeweg nach Indien	20	Wir drucken mit Kartoffeln	66
Ferdinand Magellan – Die Umsegelung der Welt	21	Wir drucken mit Buchstaben aus Zinn	67
Christoph Kolumbus – Ein Italiener im Dienste Spaniens	23	Schreiben früher und heute	68
Kolumbus plant seine Expedition	25	Der Buchdruck und die Bibel	69
Kolumbus erste Reise	28	Der Kompass und die Seefahrt	70
Kolumbus trifft die Indianer	31	Wir basteln einen einfachen Kompass	72
Fremde treffen sich.	34	Wir basteln einen richtigen Kompass	73
Kolumbus oder die Wikinger? Wer war zuerst da?	35	Wir gehen auf Schatzsuche	74
Giovanni Caboto entdeckt Nordamerika wieder	36	Neue Schiffe, weite Wege – Das Leben an Bord	75
Warum heißen Indianer „Indianer“ und warum heißt Amerika „Amerika“? ..	37	Wir backen Schiffszwieback	78
Entdecker und Entdeckte	39	Wir flechten ein Schiffstau	79
Diskussion: Das Verhalten der Eroberer	41	Neue Karten zeigen den Weg	80
Amerikas Ureinwohner	43	Die Mercator-Projektion	81
Die Azteken	45	Taschenuhren für jedermann	84
		Wir bauen eine Kerzenuhr	85
		Wir bauen eine Sanduhr	86
		Glossar	87
		Lösungen	90
		Quellenverzeichnis	100

Vorwort

In der Geschichtswissenschaft gilt die Frühe Neuzeit als eine Periode, mit der zahlreiche gesellschaftliche, technische und kulturelle Änderungen verbunden sind, die die Welt bis heute maßgeblich beeinflussen. Zwar kann zu Recht darüber gestritten werden, ob dieser Zeitraum tatsächlich als ein in sich abgeschlossener betrachtet werden kann. Dies gilt jedoch für jegliche Periodisierung, auch für die Antike oder das Mittelalter. Kennzeichnend für den Beginn und das Ende der Frühen Neuzeit sind Umbrüche, die das Weltbild der Menschen änderten. Gegen 1500 sind dies etwa die Entdeckung Amerikas durch Kolumbus, die Erfindung des modernen Buchdrucks und die Reformation. Um 1800, dem Ende der Frühen Neuzeit, fanden erneut Zäsuren statt, wie etwa die Französische Revolution und der Beginn der industriellen Revolution. Es handelt sich also um einen Zeitraum, in dem Entdeckungen, Entwicklungen und Überlegungen einzelner Menschen oder Gruppen von Menschen Änderungen der Lebensbedingungen hervorbrachten, die die heutige Beschaffenheit der Welt überhaupt erst erklären.

Anders als z. B. das Thema „Mittelalter“ mit seinen Rittern und Burgen erscheint die Welt um 1500 auf den ersten Blick für Schülerinnen und Schüler¹ weniger attraktiv. Bei näherer Betrachtung handelt es sich jedoch um eine äußerst spannende Epoche, die gut für den Unterricht an Schulen erschlossen werden kann. Gleichzeitig sind viele Aspekte der Frühen Neuzeit Bestandteil der Lehrpläne aller Schulformen. Daher gibt es bereits einen nicht geringen Markt für Lernmaterialien, welche diese Zeit thematisieren. Wie bei nahezu allen Materialien zur Geschichte sind diese jedoch meist sehr theorielastig und stellen zu hohe kognitive Anforderungen an die Schüler. Jugendliche mit Lernschwierigkeiten können davon nicht profitieren. Es fehlt somit Material, das vom kognitiven Anspruch her reduziert ist, das Thema gleichzeitig jedoch sachlich korrekt vermittelt und die Schüler zur Mitarbeit motiviert.

Mit diesem Arbeitsbuch erhalten Sie Arbeitsmaterial, das speziell auf die Bedürfnisse von Schülern abgestimmt ist, die Schwierigkeiten haben, komplexe und schwierige Texte zu erfassen. Die einzelnen Lektionen bilden eine Mischung aus Lesetexten und dazu passenden Übungsaufgaben und können aufeinander aufbauend oder je nach Vorwissen der Schüler separat genutzt werden. Handlungsorientierte Angebote lockern dabei die eher theoretischen Teile auf:

- Diskussion: Das Verhalten der Eroberer
- Rollenspiel: Entdecker und Unterdrücker
- Wir backen Indianerbrot
- Wir schöpfen Papier
- Wir drucken mit Kartoffeln
- Wir drucken mit Buchstaben aus Zinn
- Wir basteln einen einfachen Kompass
- Wir basteln einen richtigen Kompass
- Wir gehen auf Schatzsuche
- Wir backen Schiffszwieback
- Wir flechten ein Schiffstau
- Wir zeichnen eine Weltkarte
- Wir bauen eine Kerzenuhr
- Wir bauen eine Sanduhr

Antike, Mittelalter, Neuzeit – Die drei großen Epochen

Wir leben heute im Jahr 2014. Aber es gibt schon viel länger als 2000 Jahre Menschen auf der Erde. Es gab Menschen also auch schon vor dem Jahr 0. Das liegt daran, dass unsere **Zeitrechnung** mit der Geburt von Jesus Christus beginnt. Das war das Jahr 0. Es gab schon Zeiten *vor* Christi Geburt und Zeiten *danach*:

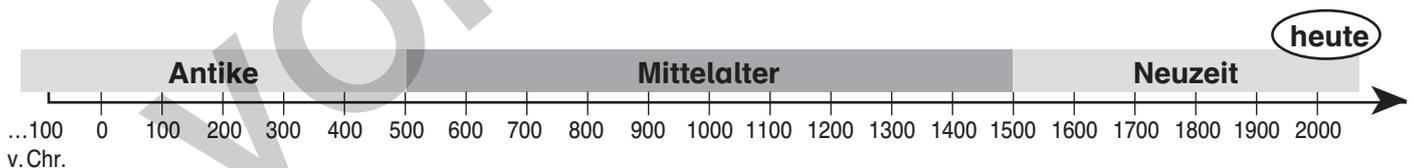
Jahr 1 *vor* Christus – Jahr 0 (Christi Geburt) – Jahr 1 *nach* Christus

Abgekürzt sieht das so aus: 1 v. Chr. – 0 – 1 n. Chr.

Historiker* teilen die **Vergangenheit** in bestimmte Teile auf. Diese Teile nennen sie **Epochen**. Es gibt drei große Epochen: die Antike, das Mittelalter und die Neuzeit.

*Historiker erforschen die Vergangenheit.

Zeitleiste



Antike, Mittelalter, Neuzeit – Die drei großen Epochen

Die Antike dauerte von ca. 800 vor Christus bis 500 nach Christus. In der **Antike** wurde zum Beispiel das Römische Reich immer größer und mächtiger.



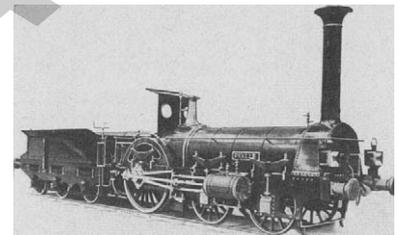
Statue des römischen Kaisers Augustus



Bild eines Ritters um ca. 1300

Mittelalter wird der Zeitraum zwischen den Jahren 500 und 1500 n. Chr. genannt. Das Mittelalter ist vor allem für Burgen und Ritter bekannt.

Die **Neuzeit** beginnt um 1500 und dauert bis heute an. In der Neuzeit gab es viele Entdeckungen und Erfindungen, die noch heute für uns wichtig sind.



Lokomotive aus dem Jahr 1853

Es gibt verschiedene Gründe, warum Historiker die Vergangenheit in diese Epochen einteilen. Der wichtigste Grund ist oft, dass am Ende einer Epoche etwas Besonderes passierte: Die Antike endete, als das Römische Reich unterging. Das Mittelalter endete, als Amerika von den Europäern entdeckt wurde.

Aufgabe



Wie lang dauerten die einzelnen Epochen?

Benutze die Zeitleiste als Hilfe.

Antike: _____ Jahre

Mittelalter: _____ Jahre

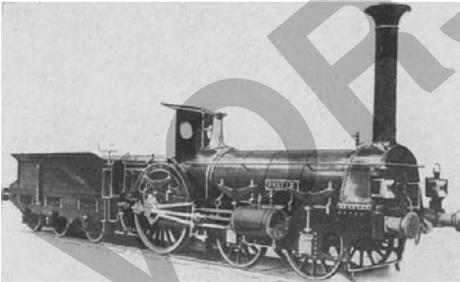
Neuzeit: _____ Jahre

Antike, Mittelalter, Neuzeit – Die drei großen Epochen

Aufgabe



Zu welchen Epochen gehören die Bilder?
 Notiere die Begriffe in der Tabelle.

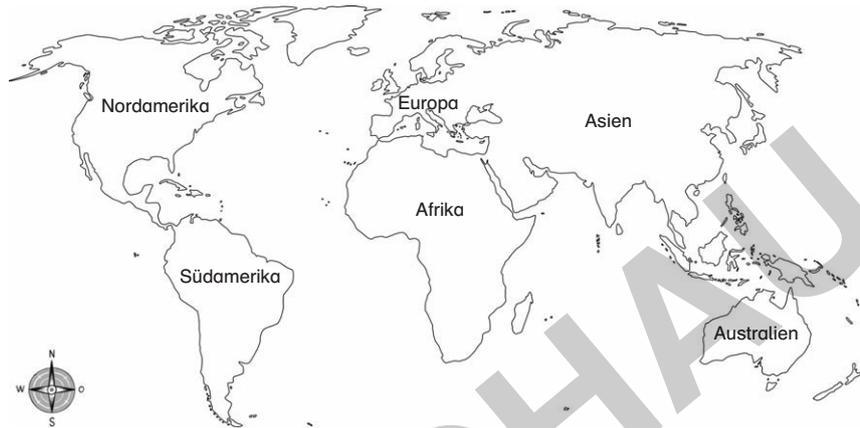
	Epoche
	
	
	

Das Zeitalter der Entdeckungen: neue Welten, neue Horizonte

Aufgabe



Vergleiche die Karte aus dem Jahr 1587 mit der Karte von heute.
Welche Kontinente findest du auf beiden Weltkarten?



Weltkarte von heute

Welche Kontinente gibt es auf der Weltkarte aus dem Jahr 1587?:	Welche Kontinente gibt es auf der Weltkarte von heute?:

Welche Kontinente sehen auf der Karte von 1587 gleich aus wie auf der Karte von heute?	Welche Kontinente sehen auf der Karte von 1587 anders aus als auf der Karte von heute?

Heinrich der Seefahrer

Heinrich der Seefahrer kam aus **Portugal**. Er wurde im Jahr 1394 geboren und starb 1460. Er lebte zwar noch im Mittelalter, aber er machte schon wichtige Entdeckungsfahrten mit seinen Schiffen.

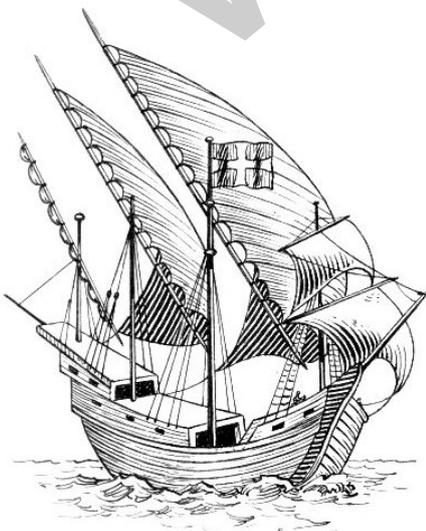


Heinrich der Seefahrer

Er entdeckte viele Länder im Westen von Afrika. In seinem Auftrag wurden auch die Azoren entdeckt.

Diese Inseln waren später für andere Entdeckungsfahrten sehr wichtig. Sie liegen weit draußen im Meer, fast auf halber Strecke zwischen Amerika und Europa. Viele Schiffe, die später zwischen Europa und Amerika fuhren, konnten auf den Azoren einen Zwischenstopp machen.

Heinrich hatte verschiedene Gründe für seine Entdeckungsfahrten. Vor allem wollte er einen Seeweg nach **Indien** finden. Dort gab es viele Waren, die in Portugal gebraucht wurden, zum Beispiel Gewürze. Auf Schiffen konnten größere Mengen transportiert werden als über Land.



Karavelle

Heinrich benutzte neue Schiffe für seine Fahrten. Diese Schiffe nannte man **Karavellen**. Sie waren anders als die Schiffe im Mittelalter. Sie waren größer, konnten schneller segeln und mehr Nahrungsmittel transportieren.

Ferdinand Magellan – Die Umsegelung der Welt

Aufgaben

1 Richtig oder falsch? Kreuze an.



Ferdinand Magellan entdeckte Amerika.

richtig

falsch

Ferdinand Magellan begann die erste Umrundung der Welt auf Schiffen.

Magellan kam nach drei Jahren wieder in Spanien an.

Magellan wollte die entdeckten Völker zum Christentum bekehren.

Alle Seeleute, die die Reise begannen, kamen auch wieder zurück.

2 Ferdinand Magellan arbeitete im Auftrag der spanischen Krone. Er wollte die entdeckten Völker zu Untertanen Spaniens machen. Er war auch bereit, diese mit Gewalt dazu zu zwingen.



Berate dich mit einem Partner. War das eurer Meinung nach in Ordnung? Beendet einen der beiden Sätze.

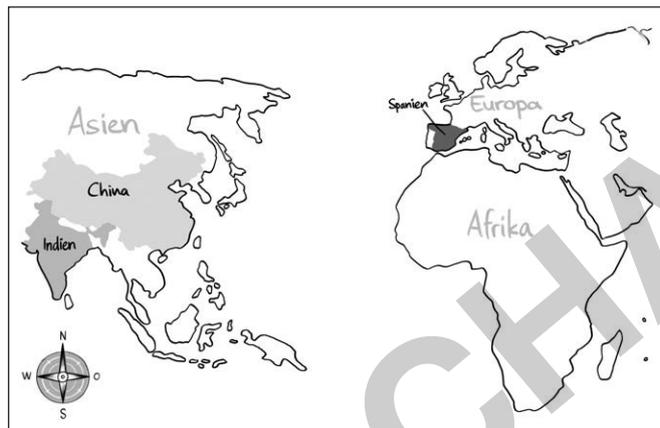
Es war in Ordnung, weil ...

Es war nicht in Ordnung, weil ...

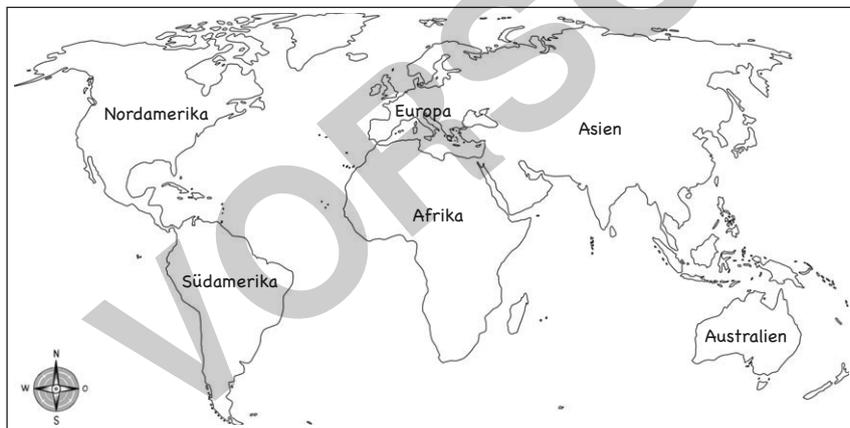
Christoph Kolumbus – Ein Italiener im Dienste Spaniens

Aufgaben

- 1 Zeichne den westlichen Weg von Spanien nach China in die Weltkarte aus der Zeit Kolumbus.
- 2 Vergleiche deine Zeichnung mit einer modernen Weltkarte. Bespreche mit deinem Nachbarn, was dir auffällt.



Weltkarte, wie sie zur Zeit Kolumbus ausgesehen haben könnte



Weltkarte von heute

- 3 Konnte Kolumbus bis Asien kommen, wenn er nach Westen segelte? Vervollständige einen der beiden Sätze.

Ja, weil _____

Nein, weil _____
